



AMTSBLATT

der Gemeinde Krenglbach
homepage: www.krenglbach.at



Folge 3

März 2011

Bürgermeister-Sprechstunde:

jeweils DO. 17.00 Uhr

Parteienverkehr Gemeindeamt:

MO. - FR. 7.00 - 12.00 Uhr
DI. + DO. 16.00 - 18.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis:

Angelobung Bürgermeister sowie 1. Vizebürgermeister Kurzvorstellung 1. Vizebgm. Veränderung im Gemeinderat	01
Brief des Bürgermeisters Manfred Zeismann Einladung Gemeinderats-sitzung	02
Gemeinderatsbeschlüsse Hinweis Gemeindeamt Redaktionsschluss Zeckenimpfung	03
Chronik Danksagungen Hinweis Kehrmaschine Siegerehrung Blumen-schmuckaktion 2010	04
Flur- und Bachsäuberung Abfallstatistik 2010 kostenlose Steuerberatung	05
Kindergarten ARBÖ: Tempomessungen	06
Auf's Rad geschwungen!	07
Wandern in Krenglbach Imkerverein	08
Obstbaumaktion Siedlerverein: Oster-Basteln IFK: Tauschmarkt Lauftreff Krenglbach	09
Musikverein Krenglbach	10
SV: Siegerliste Ortsskitag	11
Tierschutzombudsmann OÖ LEWEL	12
Ärztendienst	13
Krenglbacher Kalender	14

Angelobung des Bürgermeisters sowie des 1. Vizebürgermeisters



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Manfred Zeismann, Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber, 1. Vizebürgermeister Jürgen Steinkogler

Der bisherige 1. Vizebürgermeister der Gemeinde Krenglbach **Manfred Zeismann** (SPÖ) wurde am 30. Jänner 2011 (Bürgermeisterwahl) **zum Bürgermeister der Gemeinde Krenglbach** gewählt.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 17. Februar 2011 wurde der neugewählte **Bürgermeister Manfred Zeismann** von Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber angelobt.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 17. Februar 2011 wurde **Jürgen Steinkogler** (SPÖ) durch Nachwahl zunächst zum Mitglied des Gemeindevorstandes der Gemeinde Krenglbach und sodann durch Nachwahl **zum 1. Vizebürgermeister der Gemeinde Krenglbach** gewählt und von Bezirkshauptmann Dr. Gruber und Bürgermeister Zeismann angelobt.

Kurzvorstellung des neugewählten 1. Vizebürgermeisters:

Name: **Jürgen Steinkogler**
Partei, Funktion: SPÖ - 1. Vizebürgermeister
Adresse: Webergasse 17, Krenglbach
Jahrgang: 1979
Familienstand, Kinder: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Magistratsvertragsbediensteter
Im Gemeinderat seit: 2011



Veränderung im Gemeinderat:

Bürgermeister a.D. Ing. Johann Zauner-Penninger (SPÖ) hat mit Wirkung vom 14. Februar 2011 auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet. Er gehörte dem Gemeinderat seit 28.09.2003 an. In dieser Zeit war er 3 Jahre 1. Vizebürgermeister und 4 Jahre Bürgermeister der Gemeinde Krenglbach. Unter anderem übte er in dieser Zeit auch die Funktionen Obmann des Bauausschusses, Obmann-Stv. und Mitglied des Finanzausschusses sowie Mitglied des Straßenausschusses aus. Außerdem war er in zahlreichen Organen außerhalb der Gemeinde als Mitglied vertreten.

Gemäß den Bestimmungen der OÖ Kommunalwahlordnung wurde das bisherige Ersatzmitglied der SPÖ-Gemeinderatsfraktion **Jürgen Steinkogler**, mit Wirkung vom 15. Februar 2011, auf dieses freigewordene Mandat im Gemeinderat berufen.

*Liebe Krenglbacherin,
lieber Krenglbacher!*

Neuer 1. Vizebürgermeister:

Jürgen Steinkogler wurde als 1. Vize-Bürgermeister angelobt und ist daher mein unmittelbarer Stellvertreter. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass diese Funktion auch sehr viel Verantwortung und Arbeit mit sich bringt. Ich wünsche Jürgen für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sehr viel Erfolg und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Neubau Volksschule Krenglbach:

Die Baumaßnahmen laufen zügig voran. Die Eindeckung des Daches ist bereits erfolgt und wir liegen im Bauzeitplan genau auf Termin. Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher die Übersiedlung der Volksschule im Februar 2012 möglich. Derzeit laufen gerade die Verhandlungen hinsichtlich der Turnsaaleinrichtungen und die Gestaltung der Außenanlagen.



Agenda 21:

Am 3. März 2011 fand die Besprechung Agenda 21 - Krenglbach wächst zusammen - statt. Die Projektgruppe behandelt zwei Kommunikationsprojekte und zwar „**Gestaltung der Uferpromenade**“ und „**Wege nach Krenglbach**“. Es wird für das Frühjahr ein Terminplan erstellt, wobei dazu ein Masterplan für beide Projekte erarbeitet wird. Als Themensprecher haben sich Mag. Jutta und Mag. Thomas Mühlberger, Mag. Karin Musch und Renate Brandstötter gefunden. Ich danke diesen Sprechern, dass sie sich bereit erklärt haben, sehr aktiv an diesen Projekten mitzuarbeiten.



Flur- und Bachsäuberungsaktion 2011:

Am 9. April 2011 findet diese Säuberungsaktion statt (nähere Informationen im Blattinneren). Ich ersuche alle Krenglbacherinnen und Krenglbacher um Unterstützung und Teilnahme an dieser Aktion, um damit die Gemeinde Krenglbach und somit unseren Lebensraum sauber präsentieren zu können.

Ihr Bürgermeister Manfred Zeismann

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des

Gemeinderates,

**am Donnerstag, den 24. März 2011,
um 19.30 Uhr, im Gemeindeamt
Krenglbach (Sitzungssaal),**

mit folgender

Tagesordnung:

- 1.) **Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses.**
- 2.) **Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2010.** Beratung und Beschlussfassung.
- 3.) **Verlängerung der Kassenkredite gemäß § 83 OÖ Gemeindeordnung.** Beratung und Beschlussfassung.
- 4.) **VFI Krenglbach & Co KG: Rechnungsabschluss 2010.** Kenntnisnahme.
- 5.) **VFI Krenglbach & Co KG:** Genehmigung der Haftungsübernahme für die Aufnahme eines Kassenkredites; Beratung und Beschlussfassung.
- 6.) **Straßenbau 2011.** Festlegung des Straßenbauprogrammes und die entsprechende Auftragserteilung. Beratung und Beschlussfassung.
- 7.) **Wohnungsvergaben:**
 - a) Lebensräume - Paracelsusgasse 1 Wohnung Nr. 2 (81,96 m², I. OG, 3 Räume).
 - b) Lebensräume - Paracelsusgasse 1 Wohnung Nr. 6 (66,68 m², II. OG, 2 Räume).
 Beratung und Beschlussfassung.
- 8.) **Planung und Errichtung eines Generationenspielplatzes im Bereich der „Promenade“.** Beratung und Beschlussfassung.
- 9.) **Agenda 21:** Grundsatzbeschluss über die Festlegung des Planungsraumes. Beratung und Beschlussfassung.
- 10.) **Nachwahlen:**
 - a) Mitglied des Sozialausschusses,
 - b) Obmann des Sozialausschusses.
 - c) Mitglied des Kulturausschusses.
- 11.) **Allfälliges.**

Der Bürgermeister:

Manfred Zeismann

Die Einsichtnahme in die genehmigte Verhandlungsschrift dieser Sitzung und die Herstellung von Abschriften ist jedermann während der Amtsstunden im Gemeindeamt erlaubt.

Gemeinderat - 17. Februar 2011

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Februar 2011 beschlossen:

- **Angelobung des Bürgermeisters durch den Bezirkshauptmann.**
- **Änderung in der Zusammensetzung des Gemeindevorstandes:**
 - a) Nachwahl eines Gemeindevorstandsmitgliedes: Jürgen Steinkogler, SPÖ
 - b) Nachwahl des 1. Vizebürgermeisters und Angelobung durch den Bezirkshauptmann und den Bürgermeister: Jürgen Steinkogler, SPÖ
- **Nachwahlen:**
 - a) Mitglied des Finanzausschusses,
 - b) Mitglied des Straßenausschusses,
 - c) Mitglied des Bauausschusses,
 - d) Obmann des Bauausschusses.

Da Ing. Johann Zauner-Penninger seine Funktionen als Obmann und Mitglied des Bauausschusses, Mitglied des Finanzausschusses sowie Mitglied des Straßenausschusses zurückgelegt hat, waren entsprechende Nachwahlen notwendig.

Wahlergebnis:

 - Finanzausschuss: Mitglied: GR. Herbert Dorninger
 - Straßenausschuss: Mitglied: GR. Ewald Bauer
 - Bauausschuss: Obmann: GR. Bmst. Ing. Markus Waltenberger (bisher Obmann-Stv.)
 - Bauausschuss: Obmann-Stellvertreter: GR. Helmut Zauner
 - Bauausschuss: Mitglied: GR. Ernst Exl
- **VFI Krenglbach & Co KG - Neubau Volksschule Krenglbach; Auftragsvergabe der Gewerke:**
 - a) **Estrich, Bodenaufbauten:** Firma Wiesinger GmbH, Eferding.
 - b) **Bautischler, Innentüren:** Tischlerei Doppler, Krenglbach.
 - c) **Malerarbeiten:** Firma Viktor Seywaltner Ges.m.b.H., Steyr.
- **Energiespargemeinde Krenglbach (EGEM):** Festlegung der Ziele und Maßnahmen. Die Ziele sind wie folgt definiert: Einsparung Wärmeenergie, Einsparung Strom, Mobilität, Biomassenahwärme, Thermische Solaranlagen, Photovoltaikanlagen, Windenergie, Ökostrom

Gemeindeamt Krenglbach

⇒ **HINWEIS !!!**

Das **Gemeindeamt Krenglbach** ist am **Karfreitag, 22. April 2011 geschlossen!**



Nächstes Amtsblatt

Redaktionsschluss: 3. Mai 2011

Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

Impfaktion gegen die Zeckenkrankheit

Der öffentliche Gesundheitsdienst führt wieder eine Impfaktion gegen die Zeckenkrankheit durch.

Termin: Dienstag, 12. April 2011
9.00 Uhr, Amtshaus Krenglbach - Mutterberatungsräumlichkeiten (Eingang Polizei)

Eine Nachimpfung ist natürlich jederzeit nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel. 07242 / 618 - 360) beim Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land möglich.

Der **Impfschutz** wird nach 3 Teilimpfungen erreicht. Die ersten beiden Teilimpfungen erfolgen im Abstand von 1 Monat, die dritte Teilimpfung 9 - 12 Monate nach der zweiten Impfung. **Auffrischungsimpfungen** werden alle 5 Jahre empfohlen, ab dem 60. Lebensjahr ist jedoch eine 3-jährige Auffrischung erforderlich.

Für jede Teilimpfung sind für

- Kinder bis zum 15. Lebensjahr: Impfstoff **€8,80**
- Kinder zwischen 15. und 16. Lebensjahr: Impfstoff **€8,80 + Arzthonorar €1,80**
- Erwachsene ab dem 16. Lebensjahr: Impfstoff **€11,- + Arzthonorar €1,80**

mittels **Zahlschein (Impfstoffkosten)** einzuzahlen. Das **Arzthonorar** in der Höhe von € 1,80 (ab dem vollendeten 15. Lebensjahr) ist bei der Impfung **bar zu bezahlen**. Für Kinder bis zum 15. Lebensjahr wird das Arzthonorar vom Land Oberösterreich übernommen. Die Zahlscheine liegen am Gemeindeamt Krenglbach auf und können jederzeit während der Amtsstunden abgeholt werden. Die Impfstoffgebühr ist per Erlagschein auf das Konto 66670 bei der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich in Linz einzuzahlen. Bei Telebanking unbedingt Name mit Anschrift und „Bezirk Wels-Land“ angeben! **Ohne einbezahlten Zahlschein ist eine Impfung nicht möglich.**

Das Land Oberösterreich übernimmt weiters ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern, die Kosten der Schutzimpfung, soweit sie durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich die ersten beiden Kinder der Schutzimpfung bereits unterzogen haben - Impfkarten sind vorzulegen! Für jedes Kind, für welches die Voraussetzungen auf Kostenübernahme gemäß vorstehender Sonderregelung gegeben sind, ist für jede Schutzimpfung **€3,63 bar** bei der Impfung zu erlegen. Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch die Krankenversicherung, bei welcher das Kind mitversichert ist.

Von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern wird der Gesamtbetrag der Impfung zurückerstattet. Eine Bestätigung wird auf Verlangen ausgestellt.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass Impfwillige mit schweren Nervenentzündungen oder bestehenden Allergien (Hühnerweißallergie) sich noch vor der Impfung mit dem Amtsarzt in Verbindung setzen mögen.

Chronik

Geboren wurden am:

04.02.2011 Ingrid Maria Berger und Christoph Nemeth, Siebenbürgergasse 3, eine **Amelie Ida**



25.02.2011 Bettina Hörzenberger und Johannes Edelmüller, Forster Straße 12, eine **Theresa**

Geheiratet haben am:

11.03.2011 Monika Kienbauer und Thomas Enzlmüller, beide Schleißheim



Gestorben sind am:

06.02.2011 Margareta Schiffelhuber, Holzhäuser 3

11.02.2011 Johannes Trauner, Am Oberkatzbach 16



22.02.2011 Maria Ettlstorfer, Nadernberg 3

06.03.2011 Maria Theresia Wachholbinger, Achleiten 1

Ehrungen:

Mit einem Geschenkkorb bzw. einem Ehrengeschenk wurden geehrt:



Zum vollendeten 91. Lebensjahr am:

03.03.2011 Katharina Jungert, Niederthanweg 5

Zur Goldenen Hochzeit am:

18.03.2011 Hildegard und Wilhelm Himmelbauer, Wundersberg 33

Einwohnerstand in Krenglbach:

(Stand: 14. März 2011)

Hauptwohnsitz:	2.987
Nebenwohnsitz:	206
	3.193

Danksagung

Ein recht herzliches Dankeschön an Herrn Dr. Heinz König für die jahrelange, gute Betreuung unseres lieben verstorbenen Vaters, Schwieger- und Großvaters Karl Mayr.

Fam. Mayr - Lehner

Danksagung

Für die jahrelange, gute, medizinische Betreuung meiner lieben verstorbenen Gattin Maria Ettlstorfer möchte ich mich auf diesem Wege recht herzlich bei Dr. Heinz König bedanken.

Johann Ettlstorfer

⇒⇒⇒ Hinweis: ⇐⇐⇐

Kehrmaschine

Ab Montag, den 21. März 2011 wird für die Dauer von ca. einer Woche die Kehrmaschine für das Abkehren des Splittmaterials auf den Gemeindestraßen eingesetzt.

Sie werden höflich ersucht, in dieser Zeit Ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit so abzustellen, dass der Kehrbetrieb nicht beeinträchtigt wird. Vielen Dank!

Gemeinde - Kulturausschuss

Siegerehrung Blumenschmuckaktion 2010

Im Rahmen der Blumenschmuckaktion 2010 führt der Kulturausschuss der Gemeinde Krenglbach mit den Vertretern der Ortsbauernschaft Krenglbach



**am Donnerstag,
den 31. März 2011,
um 19.00 Uhr,
beim „Krämer in der Au“,**

die Preisverteilung durch.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gibt es einen **Vortrag zum Thema:**

**„Hochbeet -
Rückenschonendes Gartln“**

**Vortragende: Dir. Josef & Anni Mayr,
Luftenberg**

Zur Preisverleihung laden wir alle Krenglbacher/innen recht herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Gemeinde Krenglbach und die Ortsbauernschaft Krenglbach!

FRÜHJAHRSPUTZ IN KREINGLBACH

„Hui statt Pfui“: Flur- und Bachsäuberungsaktion 2011

Über Initiative des Umweltausschusses veranstaltet die Gemeinde Krenglbach heuer wieder eine

Flur- und Bachsäuberungsaktion



Samstag, 9. April 2011,

Treffpunkt: 8.00 Uhr vor dem Gemeindeamt.



Jeder kann sich an dieser Säuberungsaktion beteiligen. Wir hoffen auf große Unterstützung. Vielen Dank!

Anmeldungen am Gemeindeamt Krenglbach - bei Silvia Jungreithmair - Email: silvia.jungreithmair@krenglbach.at - Tel. 07249/46013-13 - erbeten.

Hinweis:

Empfehlenswert wären Gummistiefel, Handschuhe sind vorhanden - werden vor Ort ausgegeben, wenn möglich bitte Eisenrechen mitnehmen.



Abfallstatistik der Gemeinde Krenglbach 2010:

Vor kurzem wurde die Abfallstatistik fertig gestellt. Diese zeigt den erfolgreichen Weg der Gemeinde zusammen mit dem Bezirksabfallverband in den letzten Jahren. So hat sich die Entwicklung seit der Eröffnung des ASZ Wallern auf diese Zahlen sehr positiv ausgewirkt. Durch das steigende Bewusstsein der Bevölkerung zur **Abfalltrennung** werden viele Altstoffe sortenrein gesammelt und können so einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt werden. Erfreulich ist, dass die Menge des Restabfalls aus den Haushalten leicht rückläufig ist. Unser gemeinsames Ziel muss es aber sein, die letzten unbelehrbaren Menschen zu überzeugen, dass es für alle Altstoffe und Abfälle geordnete Entsorgungsmöglichkeiten gibt.

Ein wildes Deponieren, ein Verbrennen von Verpackungen aus Kunststoff auf freiem Gelände oder im eigenen Ofen ist gesundheitsschädlich, ökologisch ein Wahnsinn und auch wirtschaftlich der falsche Weg. Nach wie vor gilt aber die **Abfallvermeidung als sinnvolle Alternative**.

Abschließend möchte ich nochmals alle Krenglbacherinnen und Krenglbacher aufrufen, sich an den vielen Aktionen in der Gemeinde die zur Verbesserung unserer Umwelt beitragen, zu beteiligen. Jeder kann und muss dazu beitragen, dass wir unseren Kindern und Enkelkindern eine intakte Natur übergeben können. Ich wünsche allen viel Erfolg, die sich für die Umwelt engagieren und viele schöne Erlebnisse bei dieser Arbeit.

GV. Franz Burgstaller,
Obmann des Umweltausschusses

	Menge 2010	Menge / EW
Restabfall	240.600 kg	91,03 kg
Altholz	5.500 kg	2,08 kg
biogene Abfälle	207.070 kg	78,35 kg
Altpapier	117.537 kg	44,47 kg
Altglas	37.400 kg	14,15 kg
Alttextilien	5.629 kg	2,13 kg
Gelber Sack	64.680 kg	24,47 kg
Summe:	678.416 kg	256,68 kg

Sonstiges

Kostenlose Steuerberatung im Gemeindeamt Krenglbach von



Mag. Dietmar Sternbauer
(Wirtschaftsprüfer und Steuerberater)

Termine: 5. April 2011 14.00 bis 16.00 Uhr
7. Juni 2011 14.00 bis 16.00 Uhr
(im Gemeindeamt Krenglbach, Besprechungsraum - 1. OG)



30 kleine Bäckermeister!

Einen interessanten und lustigen Vormittag durften unsere Schulanfänger in der **Bäckerei Nöhhammer** verbringen. Sie konnten die großen Maschinen zur Teigbereitung bestaunen und aus dem vorbereiteten Teig selber Weckerl, Semmel und Flesserl formen. Mit großem Appetit wurde dann das frische Gebäck verspeist. Natürlich wurde auch an die zu Hause Gebliebenen gedacht! - Sie wurden mit leckeren Kostproben überrascht!



Musikalische-Früherziehung „Eltern-Mitmach-Stunde“



Zu Semesterschluss boten die Gruppen für Musikalische-Früherziehung im Kindergarten Krenglbach eine sogenannte „Eltern-Mitmach-Stunde“ an. Die Eltern hatten die Gelegenheit, ihre Kinder in den Musikunterricht zu begleiten.

So bekamen sie einen Eindruck, was ihre Kinder in diesen Stunden so alles erleben. Großen Spaß machte es den Kindern einmal gemeinsam mit ihren Eltern zu singen, zu tanzen und sich rhythmisch mit Body-Percussion vertraut zu machen. Auch ein Streichinstrument kam zu Besuch und konnte von den Kindern probiert werden.

Jahreszeitlich bedingt war so manches Kind leider krank. Diese haben jedoch im Sommersemester wieder Gelegenheit eine Stunde mit den Eltern zu erleben.



Das war der Fasching 2011!

Auch heuer ging es bei **drei Faschingsfesten** im Kindergarten richtig rund.

Passend zu unserem Jahresthema „Leben auf dem Land“ wurde unser Kindergarten zu einem **Bauernhof** umgestaltet. Die Kinder verwandelten sich in Tiere. So tummelten sich an diesem Tag unzählige Hühner, Schweine, Schafe, Pferde, Kühe und Häschen in unserem Bauernhof.

Nach diesem aufregenden Tag brauchten alle ein wenig Erholung und so feierten wir auf Wunsch der Kinder am Rosenmontag eine „**Pyjamaparty**“.

Der Höhepunkt des jährlichen Faschingstreibens war dann das „**Allgemeine Faschingsfest**“, wo jeder in die Rolle schlüpfen konnte, die er wollte.

Es war wieder ein lustiger ausgelassener Fasching und die Kinder freuen sich schon aufs nächste Jahr!



Vereine

Wir haben für Sie gemessen!



Krenglbach/Pichl
ZVR:568764320

Messort:	Krenglbach, Oberham Fam. Minihuber, Richtung Pichl
Datum:	24.11.2010 - 30.11.2010
Durchschnittsgeschwindigkeit:	54 km/h
Maximale Geschwindigkeit:	101 km/h
Anzahl der Messwerte:	38072
Reduzierte Geschwindigkeit:	um 9 km/h (durchschnittlich)
Durchschnitt OK, Maximalgeschwindigkeit bedenklich.	
Messort:	Krenglbach, Ortstafel Höhe Exl Ernst, Fahrtrichtung Krenglbach
Datum:	12.09.2010 - 24.10.2010
Durchschnittsgeschwindigkeit:	56 km/h
Maximale Geschwindigkeit:	151 km/h
Anzahl der Messwerte:	107096
Reduzierte Geschwindigkeit:	um 8 km/h (durchschnittlich)
Durchschnitt OK, Maximalgeschwindigkeiten unbegreiflich!!!	

Auf's Rad geschwungen!

Der Winter neigt sich dem Ende zu, die ersten Sonnenstrahlen locken und die Fahrräder warten darauf wieder eingesetzt zu werden!

Radfahren ist nicht nur voll im Trend, es bringt auch Österreich seinen Klimaschutz-Zielen näher, verringert die Abhängigkeit von Erdöl und erhöht die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden!

Das Fahrrad ist vor allem im städtischen Bereich und auf kurzen Strecken schneller als andere Verkehrsmittel, es verhilft zur täglichen Portion Bewegung und spart zusätzlich noch Kosten.

Leider ist noch immer in Österreich jede zweite Autofahrt kürzer als fünf Kilometer.

Damit mehr Autofahrende auf das Fahrrad umsteigen können, ist es notwendig, positive Anreize zu setzen. Mehr Sicherheit für das Radfahren in Städten und Gemeinden sowie Radwege entlang von Freilandstraßen sind wichtige Maßnahmen, damit mehr Menschen die vielen Vorteile des Radfahrens nutzen können. (Quellen: VCÖ, Klimabündnis)

Für ein optimales Radfahrvergnügen - „Fahrradfrühjahrscheck“

- **Reifenkontrolle:** Äußerlich einwandfreie Reifen können trotzdem spröde und brüchig sein. Verliert ein Reifen nach dem Aufpumpen relativ schnell viel Luft, sollten Schlauch und Ventil überprüft werden.
- **Bremsenkontrolle:** Vorder- und Hinterbremse müssen gut und schnell greifen. Sind die Bremsgummis noch in einem guten Zustand?
- **Kontrolle der Antriebskomponenten:** Kette, Schaltung, Pedale und Zahnkränze regelmäßig überprüfen und pflegen.
- **Sattelposition:** Der Sattel befindet sich in der richtigen Höhe, wenn bei unterer Pedalstellung das mit der Ferse auf dem Pedal stehende Bein durchgestreckt ist.
- **Kontrolle der Beleuchtung und Reflektoren:** Gesetzlich vorgeschrieben ist folgende Ausrüstung: Vorderlicht mit weißem oder hellgelbem Licht, rotes Rücklicht, roter Rückstrahler hinten, weißer Rückstrahler vorne, gelbe Pedalrückstrahler, rückstrahlende Reifen oder pro Rad mindestens zwei, nach beiden Seiten wirkende, gelbe Seitenrückstrahler.

Sie benötigen ein neues Fahrrad?

- **Das richtige Fahrrad für den richtigen Zweck:** Überlegen Sie vor dem Kauf, für welche Fahrten Sie das Rad einsetzen wollen. Z.B.: Ein Trekkingbike ist für Alltagswege ideal, ein Mountainbike brauchen Sie, wenn Sie über Stock und Stein fahren möchten.
- **Das Fahrrad auf die Bedürfnisse abstimmen:** Wichtig ist es, die persönlichen Vorlieben zu klären: Aufrechte oder sportliche Sitzhaltung? Nabenschaltung mit Rücktrittbremse oder Kettenschaltung mit großem Übersetzungsbereich? Wird ein Radanhänger verwendet? Öldruck-Bremsen? rückenschonende Federung? etc.
- **Die Probefahrt vor dem Kauf:** Sitzhaltung zu flach oder zu aufrecht auf dem Rad? passt die Rahmenhöhe? wie sieht es mit den Fahreigenschaften aus? ist die Lenkposition angenehm? Durch eine kurze Probefahrt lässt sich vieles mehr noch feststellen!
- **Der richtige Rahmen:** Viele Details der Ausstattung lassen sich verändern, die Sitzposition und die Laufraddimension ist aber mit dem gewählten Rahmen fixiert.
- **Die Qualität der Bremsen:** Nicht jede Bremse ist für jeden Einsatzzweck optimal.
- **Die Lichtanlage:** Nabendynamos sind für abendliche Allwetterfahrer die Ideallösung.
- **Der Diebstahlschutz:** Ausreichenden Diebstahlschutz bieten nur gute Bügelschlösser und sehr gute Panzerkabelschlösser. Das beste Schloss ist aber nutzlos, wenn Sie den Fahrradrahmen nicht an einer geeigneten Radabstellanlage anschließen.

Der örtliche Fahrradhändler „Radsport Sommer“ bietet im Übrigen sowohl entsprechende Radservices als auch die Möglichkeit einer Leasingfinanzierung bei hochwertigen e-bikes an!

**Treffen zum Erfahrungsaustausch
„Fahr Rad in Krenzlbach“
am Montag, 28.03.2011, 19.00 Uhr,
Gemeindeamt Krenzlbach**

Alle fahrradinteressierten Krenzlbacherinnen und Krenzlbacher sind herzlichst dazu eingeladen!

Nähere Informationen:
hermann.rainer@klimabuendnis.at



Wandern in Krenglbach

Wandern (Walken) Sie mit uns jeden dritten Samstag im Monat auf einem der sieben Krenglbacher Wanderwege.

Am 16. April 2011 starten wir mit dem Wanderweg 5 (Bahnweg) ins Wanderjahr 2011.
Start: 13.30 Uhr beim Kaufhaus Plainer, bei jeder Witterung.

Veranstaltung	Termin	Zeit	Treffpunkt / Tour / Streckenlänge
Wandern in Krenglbach	16.04.2011	13.30 Uhr	Kaufhaus Plainer, Wanderweg 5 - 7,7 km
Wandern in Krenglbach	21.05.2011	13.30 Uhr	Kaufhaus Plainer, Höhenweg - 13 km
Wandern in Krenglbach	18.06.2011	13.30 Uhr	Hochbehälter Linet, Wanderweg 2 - 10,2 km
Wandern in Krenglbach	16.07.2011	13.30 Uhr	Kaufhaus Plainer, Wanderweg 4 - 9,2 km
Wandern in Krenglbach	20.08.2011	13.30 Uhr	Kaufhaus Plainer, Innbachweg - 7 km
Wandern in Krenglbach	17.09.2011	13.30 Uhr	Kaufhaus Plainer, Wanderweg 1 - 11,2 km
Wandern in Krenglbach	15.10.2011	13.30 Uhr	Hochbehälter Linet, Wanderweg 3 - 11,7 km



Imkerverein Krenglbach Aktiv und gesund durchs Jahr Produkte aus dem Bienenvolk sind Garantien dafür



Einladung zur Jahreshauptversammlung Donnerstag, 7. April 2011, 19.30 Uhr, GH Friedl am Schallerbacherberg

Im Zuge dieser Jahreshauptversammlung laden wir zum **Vortrag über die wertvollen Bienenprodukte in der Ernährung und Apitherapie-Anwendung** dieser in der Medizin ein.

Referent: Imkermeister Anton Reitingner, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Apitherapie-ÖGA. Imkermeister Reitingner ist ein über Österreich hinaus bekannter und geschätzter Vortragender, der mit seinem Wissen und praktischen Anregungen viel an Informationen weitergibt.

Apitherapie ist die Anwendung von Bienenprodukten wie Honig, Blütenpollen, Propolis, Gelée Royale, Entdeckelungswachs und das Bienengift zur Vorbeugung und Heilung von Krankheiten oder Störungen, die krankhafter Natur sind. Das Wort leitet sich ab vom lateinischen "Apis" = Biene. Apitherapie ist in harmonischer Weise mit der Natur verbunden.

Sie nützt auch die Verwendung von Kräutern, Diäten, Aromen ...

Die medizinische Verwendung von Erzeugnissen der Bienen hat eine uralte Tradition. Auch die Wegbereiter der modernen Medizin Hippokrates und Paracelsus haben Bienenprodukte als wichtige Bestandteile ihrer Heilmixturen hoch geschätzt. Honig und andere Bienenprodukte dürfen bei einer gesunden und bewussten Ernährung nicht fehlen.

Der Imkerverein würde sich freuen, Deine Ambitionen zum/r Jungimker/in zu wecken. Gerne werden wir Dir beim Einstieg in ein wichtiges und schönes Hobby im Naturbereich helfen!

Wir freuen uns, über Ihren/Deinen Besuch!

Rudolf Doppelbauer
Obmann Imkerverein

Gesunde Gemeinde
Krenglbach

Obstbaumaktion für den Frühling 2011

Ich, als Jungbauernobmann, möchte heuer wieder eine Obstbaumaktion anbieten, da diese im Jahr 2008 sehr gut angenommen wurde.



Dies funktioniert folgendermaßen:

Wir arbeiten mit der Firma Rudolf Raninger (kontrollierte biologische Baumschule) aus Neukirchen am Walde zusammen. Ein Baum Halbstamm kostet ca. € 20,- und ein Hochstamm € 30,-. Mit einem Antrag bekommen wir vom Land Oberösterreich pro Baum € 20,- rückvergütet. **Antragsberechtigt** sind all jene, die Grundsteuer A entrichten. Die Firma Raninger gewährt uns jedoch bei den Hochstämmen einen Mengenrabatt (5 Stück € 150,-, 6 Stück € 170,-, 7 Stück € 198,-, 8 Stück € 210,-, 9 Stück € 236,-, 10 Stück € 250,-, ab 10 Stück kostet jeder weitere Baum € 23,-).

Diese Aktion wird im April 2011 durchgeführt. Bei Interesse meldet Euch bitte unter der Telefonnummer 0699 / 11851356 oder per Email: thomas.goetzenberger@gmx.at. Eine **Liste mit den angebotenen Obstsorten** liegt am Gemeindeamt auf bzw. kann auch per Email angefordert werden.

Thomas Götzenberger, Jungbauernobmann

Siedlerverein Krenglbach - Wallern Einladung zum dekorativen Oster-Basteln

Wann: 1. April 2011, ab 17.00 Uhr
2. April 2011, ab 13.00 Uhr

Wo: bei Familie Bauer,
Kaltenecker Straße 20, Krenglbach

Unkostenbeitrag: € 10,-

Vorhandenes Bastelmaterial und Steckgefäße bitte mitbringen!

Anmeldung bei Frau Bauer unter Tel. 07249 / 46021 oder 0676 / 7350210.

Auf Euer Kommen freut sich das Team des Siedlervereins.



Wir veranstalten heuer wiederum einen

Tauschmarkt für Kinder-Frühjahrsbekleidung, Sport- und Spielgeräte

Fahrräder, Dreiräder, Rollerskates, Fest-Bekleidung (Erstkommunion, Firmung), Sommersportgeräte ... sind meist nach einer Saison schon wieder zu klein geworden. Auch Spielsachen und Bücher werden manchmal „zu klein“!

Sie haben nun bei unserem Tauschmarkt die Gelegenheit, diese Dinge zum Tausch anzubieten und erhalten dafür den entsprechenden Gegenwert.

Dinge, die Sie anbieten wollen, geben Sie bitte (mit entsprechender Wertvorstellung)

**am Freitag, 25. März 2011,
von 16.30 bis 19.00 Uhr,**

im Feuerwehrdepot Haiding, Göldinger Straße 13, ab.

Wenn Sie mehr als 10 Artikel anbieten wollen, ersuchen wir Sie, eine Liste Ihrer Sachen mit Preisvorschlägen vorzubereiten! Wegen des beschränkten Platzangebotes bitte kein „Kleinzeug“ und nicht mehr als 30 Stück pro Person abgeben - Danke!

Die Tauschaktion findet

**am Samstag, 26. März 2011,
von 8.30 bis 11.00 Uhr,
im Feuerwehrdepot Haiding, statt.**

Wir laden alle herzlich ein, die Gelegenheit zu nützen, günstige Sachen für Ihre Sprösslinge zu erwerben!

Zwischen 11.00 und 12.00 Uhr bitten wir Sie, die übriggebliebenen Tauschobjekte bzw. das Geld abzuholen. Waren, die bis 12.00 Uhr nicht abgeholt werden, stellen wir einem sozialen Zweck zur Verfügung!

Bitte sagen Sie diesen Termin auch an Leute, die außerhalb von Krenglbach wohnen, weiter!

Auf rege Beteiligung hoffen die Organisatoren von der IFK! Danke!

Lauftreff Krenglbach

An alle Laufbegeisterten und solche, die es noch werden wollen!

Jeden Freitag -

Start: Freitag, 1. April 2011, 18.00 Uhr, -

trifft sich um 18.00 Uhr beim Sportplatz Krenglbach
der „Krenglbacher Lauftreff“.

Gelaufen wird ca. 1 Stunde - je nach Laufgeschwindigkeit - in verschiedenen Gruppen.



Musikverein Krenglbach:

Generalversammlung 4. März 2011

Die Generalversammlung bietet eine tolle Gelegenheit, über das abgelaufene Vereinsjahr Bilanz zu ziehen.

In bewährter Weise fassten Schriftführerin Mag. Christine Schloßgangl die vielfältigen Aktivitäten und Kassier Josef Pötzlberger die finanziellen Agenden zusammen.

Für die musikalische Umrahmung sorgten heuer unsere Jungmusiker, unter der Leitung von Hannes Pötzlberger.



Folgende **Ehrungen des OÖ. Blasmusikverbandes** konnte Bezirksobmann Hubert Mayr-Zaininger vornehmen:

- Für 15 Jahre aktives Musizieren erhielt **Mag. Simone Zaunmair** die Verdienstmedaille in Bronze.
- Die Verdienstmedaille in Silber konnten **DI (FH) Robert Platzer** und **Alfred Übleis** für 25-jährige Musikertätigkeit verliehen werden.
- **Johann Hackl, Kapellmeister-Stellv. Erwin Seiler** und **Obmann Josef Silberhuber** wurden für das 35-jährige Wirken in unserer Kapelle mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet.
- Das Ehrenzeichen in Silber für 40 Jahre aktiver Musiker, unter Anrechnung von Funktionszeiten, bekam **Johann Schirl** (Jugendreferent von 1992 - 1999 und von 1999 - 2001 Jugendreferent-Stellvertreter).



Nach 6-jähriger Dauer hat **Michaela Augeneder** (geb. Gfellner) ihr Amt als Marketenderin beendet. Obmann Silberhuber dankte der scheidenden Ehrendame nochmals offiziell für das Engagement und überreichte ein kleines Präsent für den geleisteten Einsatz. Durch ihre tatkräftige Unterstützung konnte die Kapelle einige Erfolge bei Marschbewerben erzielen.

Dank der Großzügigkeit der Besucher des Jubiläumskonzerts konnte der Musikverein den halben Reinerlös der **Benefizveranstaltung** an die Verantwortlichen der **Pfarre Krenglbach spenden**. Obmann Silberhuber übergab für die Kirchenrenovierung einen Spendenscheck in Höhe von € 1.000,- an Pfarrer Pater Mag. Johannes Kriech, Pfarrgemeinderatsobmann Otto Braunschmid und Brigitte Grundnig (Pfarr-Finanzausschuss). Die gleiche Summe wird für die Renovierung der Welser Herz-Jesu-Pfarrkirche zur Verfügung gestellt.



Frühjahrskonzert am Freitag, den 1. April 2011, um 19.30 Uhr, im Festsaal des Klinikums Wels-Grieskirchen

Auf Grund einer zur Zeit fehlenden Veranstaltungsräumlichkeit in Krenglbach findet das diesjährige Frühjahrskonzert am Freitag, den 1. April 2011, um 19.30 Uhr, im Festsaal des Klinikums Wels-Grieskirchen (Welser Krankenhaus) statt. Um zum Veranstaltungssaal zu gelangen, benutzen Sie am besten den Eingang beim Eltern-Kind-Zentrum (gegenüber der Herz-Jesu-Kirche) und folgen den dortigen Hinweisschildern.

Es ist für die Musikerinnen und Musiker aus Krenglbach eine neue Herausforderung bzw. überhaupt erstmalig, dass eine Blasmusikkapelle in einem Spital konzertiert. Der **neue Konzerttermin an einem Freitag-Abend** wurde in Abstimmung mit dem Klinikum gewählt, um vielen Patienten und Gästen den Besuch der Aufführung zu ermöglichen.

Zur Eröffnung erklingt der „Nechledil Marsch“ von Franz Lehar, weiter geht's mit Walzermelodien von Johann Strauß, böhmisch-mährischen Polkaklängen und modernen Blasmusikwerken. Musikalisches Gustostück ist das Solo beim Klarinettenkonzert von Artie Shaw. Dabei wird das virtuose Können und die Musikinterpretation von **Kapellmeister Herbert Bürstinger** zu hören sein.

Sozusagen als „Hausherr“ führt **LABg. Primar Dr. Walter Aichinger** in bewährter Weise mit verbindenden Worten durch das Programm. Im Anschluss sind die Besucher zum Verweilen eingeladen. Mit einem gemütlichen Smalltalk bei Getränken und einem kleinen Imbiss soll die Veranstaltung ausklingen.

Die Krenglbacher Musikerinnen und Musiker freuen sich auf zahlreiche Besucher aus dem Heimatort und den umliegenden Gemeinden!

**Frühjahrs
konzert**
Freitag, 1. April 2011
19:30 Uhr, Festsaal
**im Klinikum
Wels-Grieskirchen**
(Eingang: Eltern-Kind-Zentrum)

Leitung: Kapellmeister Herbert Bürstinger
Moderation: Primar Dr. Walter Aichinger



Siegerliste zum Ortsskitag des Sportvereines Krenglbach 5. März 2011 auf der Spielbergalm

Kinder bis 6 Jahre (JG 2005 und jünger)

Mädchen:	1.	Knauer Lena	1.26,33
Knaben:	1.	Ehrengruber Daniel	2.03,36

Kinder I (JG 2002-2004)

Mädchen:	1.	Aigner Katharina	59,98
	2.	Niedersüß Anna	1.07,03
	3.	Neuwirth Anna	1.08,28
	4.	Bogengruber Sabine	1.19,38
Knaben:	1.	Röbl David	51,13
	2.	Ehrengruber Michael	1.04,84
	3.	Egger Mathias	1.08,43

Kinder II (JG 2000-2001)

Mädchen:	1.	Aigner Stefanie	0,53,94
	2.	Steinkogler Anna	1.00,09
Knaben:	1.	Schnellinger Marcus	0,43,76
	2.	Preisinger Moritz	0,48,93
	3.	Röbl Lukas	0,49,46
	4.	Störinger Florian	0,50,19
	5.	Niedersüß Alexander	0,50,99
	6.	Roithner Daniel	0,51,88
	7.	Weikinger Timo	0,55,69

Schüler I (JG 1998-1999)

Mädchen:	1.	Brachinger Jasmin	0,46,68
	2.	Mühlböck Isabel	0,49,17
	3.	Buchner Linda	0,50,53
	4.	Aigner Nadja	0,51,14
	5.	Bogengruber Jasmin	0,51,77
Knaben:	1.	Schnellinger Lukas	0,41,73
	2.	Aigner Maximilian	0,45,97
	3.	Preisinger Christoph	0,46,26

Schüler II (JG 1996-1997)

Mädchen:		keine Nennung	
Burschen:		keine Nennung	

Jugend (JG 1991 - 1995)

Mädchen:	1.	Wallner Simone	0,39,77
	2.	Buchner Verena	0,41,21
	3.	Pucher Laura	0,44,80
Burschen:	1.	Friedwagner Fabian	0,39,22
	2.	Mühlböck Thomas	0,40,82
	3.	Lehner Michael	1,10,59

Tagesbestzeiten:

Tagesbestzeit Damen:

Wallner Simone	0,39,77
----------------	---------

Tagesbestzeit Herren:

Steinkogler Jürgen	0,34,71
--------------------	---------



Ski-RTL

Allgemeine Klasse (JG 1981 - 1990)

Damen:	1.	Rothböck Eva	0,50,39
	2.	Wengler Tina	0,50,92
	3.	Buchegger Lisa	0,51,12
Herren:	1.	Sillipp Gerald	0,37,87
	2.	Holzinger Thomas	0,37,97
	3.	Aichhorn David	0,39,49
	4.	Hochmeier Andreas	0,41,12
	5.	Söllinger Raimund	0,41,33
	6.	Geisseder Harald	1,07,09

AK I (JG 1971 - 1980)

Damen:	1.	Röbl Claudia	0,43,76
	2.	Schnellinger Dagmar	0,47,47
	3.	Neuwirth Petra	0,49,35
	4.	Bogengruber Irene	0,51,35
	5.	Niedersüß Sabine	0,52,04
Herren:	1.	Steinkogler Jürgen	0,34,71
	2.	Niedersüß Sascha	0,38,28
	3.	Aigner Harald	0,38,81
	4.	Ehrengruber Thomas	0,39,72
	5.	Sillipp Bernhard	0,42,62
	6.	Aistleitner Christian	0,45,09
	7.	Neuwirth Markus	0,45,81
	8.	Cirtek Jürgen	0,46,44



Ski-RTL

AK II (JG 1961 - 1970)

Damen:	1.	Doppelbauer Sabine	0,42,34
	2.	Roithner Karin	0,46,05
	3.	Buchner Bettina	0,46,30
	4.	Aichhorn Margit	0,47,98
	5.	Aigner Barbara	0,49,73
	6.	Preisinger Simone	0,52,03
Herren:	1.	Schnellinger Eric	0,34,84
	2.	Pramstrahler Markus	0,37,19
	3.	Wallner Josef	0,39,37
	4.	Kraxberger Johann	0,39,80
	5.	Friedwagner Michael	0,40,48
	6.	Buchner Reinhard	0,43,73
	7.	Pucher Klaus	ausgef.

AK III (JG 1951-1960)

Damen:	1.	Okruch Maria	0,45,26
	2.	Holzinger Helga	1,00,85
Herren:	1.	Doppelbauer Franz	0,38,23
	2.	Mühlböck Josef	0,40,67
	3.	Holzinger Gerhard	0,42,74
	4.	Okruch Harald	0,45,19
	5.	Buchgeher Josef	0,47,73
	6.	Waltenberger Christian	0,49,16
	7.	Störinger Alois	0,50,77

AK IV (JG 1950 und älter)

Damen:		keine Nennung	
Herren:	1.	Zabl Johann	0,42,08
	2.	Lindlbauer Alfred	0,44,00

Snowboard

Damen:		keine Nennung	
Herren:		keine Nennung	

Service des Tierschutzombudsmanns OÖ

Als Tierschutzombudsmann bin ich Interessensvertreter für den Tierschutz. Es ist meine Aufgabe im Interesse des Tierschutzes auf Missstände hinzuweisen, auf die Behebung hinzuwirken und nötigenfalls Anzeige zu erstatten.



Dabei arbeite ich sehr eng mit den AmtstierärztInnen zusammen, ohne als Kontroll- oder Sanktionseinrichtung zu fungieren.

Bei einigen speziell gelegenen Fällen versuche ich aber zuerst das Gespräch und die Kommunikation mit den Betroffenen herzustellen und über die Sache zu reden. Denn vielfach ist es ja nicht eine böse Absicht, die zu einem Missstand führt, sondern schlicht und einfach ein Mangel an Wissen. Und ein Mangel an Information führt unglücklicherweise immer wieder zu Fehlern im Umgang mit Tieren.

Daher ist es mir ein großes Anliegen, die Menschen über die Bedürfnisse der Tiere und deren Mindestansprüche zu informieren, mit dem Ziel, einen rücksichtsvollen Umgang mit den Tieren auf Dauer zu erreichen.

Der Tierschutzombudsmann soll also als Anlaufstelle für alle Fragen, Beschwerden und Hinweise zum Thema Tierschutz und als wichtige Informationsquelle angesehen werden.

Um dabei möglichst bürgerfreundlich zu agieren, biete ich ein ganz spezielles Angebot an:

Von April bis Juni 2011 toure ich durch das gesamte Bundesland Oberösterreich und mache in jedem Bezirk halt.

Sie haben also die Möglichkeit mich ganz in Ihrer Nähe anzutreffen und mir Ihre Anliegen zum Thema Tierschutz persönlich vorzutragen oder mich auch einfach nur um Auskunft zum Thema Tierschutz zu fragen.

Termin Wels-Land:

**15. Juni 2011, ab 9.30 Uhr,
Bezirkshauptmannschaft Wels-Land**

Um die Wartezeiten für Sie möglichst kurz zu halten, wird um eine **telefonische Anmeldung** unter der Nummer: 0732 / 77 20 14 281 gebeten.

**Mag. Dieter Deutsch,
OÖ-Tierschutzombudsmann**

Tel: 0732 / 7720 14 280

Fax: 0732 / 7720 214289

Email: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at



**Einblick mit
Ausblick**

Von Wolfgang Pichler aus der LEADER-Region Wels Land
Email: office@lejewel.at Web: www.regionwelsland.at

Regionalprojekte stärken Wels-Land

**An der Kooperation von
Gemeinden führt kein Weg
vorbei! Wels-Land agiert
richtungsweisend. In der
Leaderregion setzen
21 Gemeinden gemeinsam
Regionalprojekte um.**



Die Entwicklungsstrategie für Wels-Land aus dem Jahr 2007 gibt den Weg vor, wohin und wie sich die Region vorerst bis zum Jahr 2013 entwickeln soll. Der Verband „Leaderregion Wels Land“ hat von den Mitgliedsgemeinden den Auftrag, diese Strategie in die Tat umzusetzen.

Im **Rückblick auf 2010** kann gesagt werden: Ein Gutteil der vorab festgelegten Leitprojekte ist realisiert.

- Das bäuerliche Vermittlungsprojekt „Dein Nachbar - der Bauer, die Bäuerin“.
- Die zeitgemäße Berufsorientierung „Ein Tag am Arbeitsplatz der Eltern“.
- Das Jugendprojekt „JuWeL“, welches von der UNESCO ausgezeichnet wurde und in einer Jugendkonferenz einen krönenden Abschluss fand.

Weitere Regionsprojekte sind in Umsetzung und stellen die **Aufgabenschwerpunkte für 2011** dar:

- Wels-Land ist eine Klima- und Energiemodellregion und setzt das Projekt „Energiesparregion Wels Land“ um. Der „Regionale Energieentwicklungsplan“ ist fertig und enthält energiepolitische Ziele der Region bis 2020. Es folgt „Energie zum Erleben“, d.h. Angebote für den Fachtourismus und Infotainment zum Thema erneuerbare Energie.
- Rechtzeitig zum Frühling wird „welslandkarte.at“, ein Wegweiser für Freizeit und Ausflug, online gehen.
- Das regionale Netzwerk „Lernende Region Wels Land“ richtet auch 2011 einen Aktionsmonat mit spannenden Veranstaltungen voll Information und zum Mitmachen für Jung und Alt aus.

Alle Infos erhalten Sie auf www.regionwelsland.at!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Mehr Innovation Europa in
die ländlichen Gebiete.



LEADER
OBERÖSTERREICH





Wochenendbereitschaftsdienst: jeweils Samstag 11.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
Nachtdienst an Werktagen: von 19.00 Uhr bis nächsten Tag 7.00 Uhr

April 2011:

01. April	Dr. Lehmann
02. April	Dr. Schwetz
03. April	Dr. Schwetz
04. April	Dr. König
05. April	Dr. Lehmann
06. April	Dr. Schwetz
07. April	Dr. Frank
08. April	Dr. König
09. April	Dr. Frank
10. April	Dr. Frank
11. April	Dr. König
12. April	Dr. Lehmann
13. April	Dr. Frank
14. April	Dr. Frank
15. April	Dr. Schwetz
16. April	Dr. Lehmann
17. April	Dr. Lehmann
18. April	Dr. Frank
19. April	Dr. Lehmann
20. April	Dr. Schwetz
21. April	Dr. Frank
22. April	Dr. Schwetz
23. April	Dr. König
24. April	Dr. König
25. April	Dr. König
26. April	Dr. Schwetz
27. April	Dr. Frank
28. April	Dr. König
29. April	Dr. Frank
30. April	Dr. Schwetz

Mai 2011:

01. Mai	Dr. Schwetz
02. Mai	Dr. Lehmann
03. Mai	Dr. Schwetz
04. Mai	Dr. Schwetz
05. Mai	Dr. Frank
06. Mai	Dr. König
07. Mai	Dr. Lehmann
08. Mai	Dr. Lehmann
09. Mai	Dr. König
10. Mai	Dr. Lehmann
11. Mai	Dr. Frank
12. Mai	Dr. König
13. Mai	Dr. Lehmann
14. Mai	Dr. Frank
15. Mai	Dr. Frank
16. Mai	Dr. König
17. Mai	Dr. Lehmann
18. Mai	Dr. Frank
19. Mai	Dr. Lehmann
20. Mai	Dr. Frank
21. Mai	Dr. König
22. Mai	Dr. König
23. Mai	Dr. Schwetz
24. Mai	Dr. König
25. Mai	Dr. Schwetz
26. Mai	Dr. König
27. Mai	Dr. Lehmann
28. Mai	Dr. Schwetz
29. Mai	Dr. Schwetz
30. Mai	Dr. Lehmann
31. Mai	Dr. Schwetz

Juni 2011:

01. Juni	Dr. Schwetz
02. Juni	Dr. Lehmann
03. Juni	Dr. Schwetz
04. Juni	Dr. Lehmann
05. Juni	Dr. Lehmann
06. Juni	Dr. Schwetz
07. Juni	Dr. Lehmann
08. Juni	Dr. Frank
09. Juni	Dr. Lehmann
10. Juni	Dr. Schwetz
11. Juni	Dr. Frank
12. Juni	Dr. Frank
13. Juni	Dr. Frank
14. Juni	Dr. Schwetz
15. Juni	Dr. Frank
16. Juni	Dr. König
17. Juni	Dr. Lehmann
18. Juni	Dr. Schwetz
19. Juni	Dr. Schwetz
20. Juni	Dr. Frank
21. Juni	Dr. Lehmann
22. Juni	Dr. Schwetz
23. Juni	Dr. König
24. Juni	Dr. Frank
25. Juni	Dr. König
26. Juni	Dr. König
27. Juni	Dr. Schwetz
28. Juni	Dr. Lehmann
29. Juni	Dr. Schwetz
30. Juni	Dr. König

Die angeführten Ärzte sind unter folgenden Telefonnummern erreichbar:



Dr. KÖNIG
07249/46277



Dr. FRANK
07272/5311



Dr. LEHMANN
07242/28979



Dr. SCHWETZ
07242/28506

In den Sprechstunden von Dr. König am Donnerstag (16.00 bis 19.00 Uhr) und am Samstag (8.00 bis 10.00 Uhr) sind Behandlungen und Untersuchungen ausnahmslos gegen telefonische Voranmeldung möglich. Anmeldung nur während der Ordinationszeiten!

WICHTIG !!! WICHTIG !!!

Die Ordination von Dr. König ist geschlossen:

- von 28. Mai 2011 bis 14. Juni 2011



Den **Zahnärztlichen Sonn- und Feiertagsdienst** entnehmen Sie bitte der Homepage: www.zahnaerztekammer.at



März 2011

Sa 19	Fischerverein: Infotag (10 bis 12 Uhr - Teichanlage Wieshof) Pfarre: Familienfasttag der KFB (19.00 Uhr - Pfarrzentrum)	Dr. Lehmann
So 20	Pfarre: Familienfasttag der KFB (9.30 Uhr - Pfarrzentrum)	Dr. Lehmann
Mo 21	Gemeinde: Kehrmachine für das Abkehren des Splittmaterials auf den Gemeindestraßen (Dauer ca. 1 Woche)	Biotonne Altpapier Radgattern
Di 22		Müll - Zone 1 Gelber Sack Radgattern Altpapier Radgattern
Mi 23	Radltreff: erste Ausfahrt (18.00 Uhr - Treffpunkt Fa. Radsport Sommer, gegenüber Gemeindeamt)	Müll - Zone 2 Gelber Sack Radgattern Altpapier Radgattern
Do 24	Gemeinde: Gemeinderatssitzung (19.30 Uhr - Gemeindeamt, Sitzungssaal) Sportverein: Jahreshauptversammlung, keine Neuwahlen! (19.30 Uhr, GH Oberndorfer) Pensionistenverband: Fahrt zur Schuhfabrik Megaflex und Glasbläserei Polczer	
Fr 25	Pfarre: Kreuzwegandacht der KFB (19.00 Uhr - Pfarrzentrum) Initiative: Tauschmarkt und Spielzeugflohmarkt (Annahme: 16.30 bis 19.00 Uhr - Feuerwehrhaus Haiding)	
Sa 26	Initiative: Tauschmarkt und Spielzeugflohmarkt (Verkauf: 8.30 bis 11.00 Uhr - Feuerwehrhaus Haiding)	Dr. Frank
So 27	Sportverein: Meisterschaftsbeginn Heimspiel SVK : Grieskirchen (16.30 Uhr - Sportplatz)	Dr. Frank
Mo 28	Fahr Rad in Krenglbach: Erfahrungsaustausch (19.00 Uhr - Gemeindeamt)	
Di 29		
Mi 30		Grünschnitt (14-18 Uhr)
Do 31	Kulturausschuss, Ortsbauernschaft: Siegerehrung Blumenschmuckaktion 2010 (19.00 Uhr - Krämer in der Au)	

April 2011

Fr 01	Musikverein: Frühjahrskonzert (19.30 Uhr - Festsaal Klinikum Wels-Grieskirchen) Laufftreff Krenglbach: Start (18.00 Uhr - Sportplatz) sodann jeden Freitag 18.00 Uhr - Sportplatz Siedlerverein: Oster-Basteln (17.00 Uhr - Fam. Bauer, Kalteneck)	
-------	--	--

Sa 02	Siedlerverein: Oster-Basteln (13.00 Uhr - Fam. Bauer, Kalteneck) Pfarre: Liebstattsonntag (Herzenverkauf nach dem Gottesdienst)	Dr. Schwetz Grünschnitt (8-13 Uhr)
So 03	Pfarre: Liebstattsonntag (Herzenverkauf nach dem Gottesdienst)	Dr. Schwetz
Mo 04		Biotonne
Di 05		
Mi 06		Altpapier Grünschnitt (14-18 Uhr)
Do 07	Imkerverein: Jahreshauptversammlung (19.30 Uhr - GH Friedl am Schallerbacherberg)	Altpapier
Fr 08	Pfarre: Kreuzwegandacht der KMB (19.00 Uhr - Pfarrzentrum)	
Sa 09	Umweltausschuss: Flur- und Bachsäuberungsaktion (8.00 Uhr - Treffpunkt Gemeindeamt) Pensionistenverband: Jahreshauptversammlung (GH Heuriger)	Dr. Frank Grünschnitt (8-13 Uhr)
So 10		Dr. Frank
Mo 11		
Di 12	Zeckenimpfung (9.00 Uhr - Amtshaus - Mutterberatung) Seniorenbund: Fahrt zur Fa. Adler, Ansfelden, „Habis-Wunderwelt des Backens“, Petzenkirchen	
Mi 13	Pfarre: KFB: Einkehrnachmittag (14.00 Uhr - Pfarrzentrum)	Grünschnitt (14-18 Uhr)
Do 14		
Fr 15		
Sa 16	ARBÖ, Gesunde Gemeinde: Wandern in Krenglbach (13.30 Uhr - Treffpunkt Kaufhaus Plainer)	Dr. Lehmann Grünschnitt (8-13 Uhr)
So 17	Initiative: Osterbasar vor der Kirche	Dr. Lehmann
Mo 18		Biotonne Gelber Sack
Di 19		Müll - Zone 1
Mi 20		Müll - Zone 2 Grünschnitt (14-18 Uhr)
Do 21		
Fr 22		
Sa 23		Dr. König Grünschnitt (8-13 Uhr)
So 24		Dr. König
Mo 25		Dr. König
Di 26		
Mi 27		Grünschnitt (14-18 Uhr)
Do 28	Pfarre: KMB-Runde (Pfarrzentrum)	
Fr 29	FF Krenglbach: Mostkost (ab 18.00 Uhr - Feuerwehrhaus) Musikverein: Maiblasen (ab 17.30 Uhr - Ortszentrum)	
Sa 30	FF Krenglbach: Mostkost (ab 14.00 Uhr - Feuerwehrhaus) Musikverein: Maiblasen (ab 7.00 Uhr - Gemeindegebiet)	Dr. Schwetz Grünschnitt (8-13 Uhr)
So 1. Mai	FF Krenglbach: Mostkost (ab 10.00 Uhr - Feuerwehrhaus)	